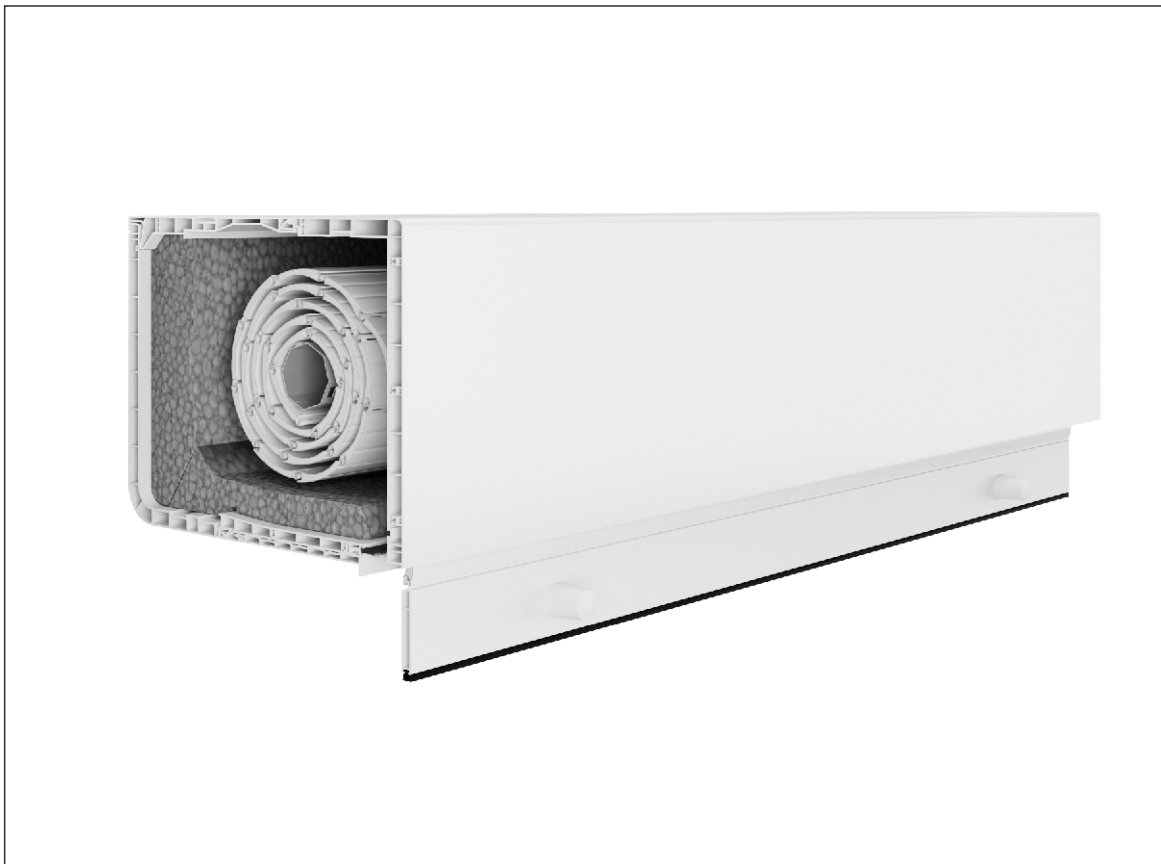




**MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG**  
**FÜR AUFSATZROLLLÄDEN**  
**MX1200®**

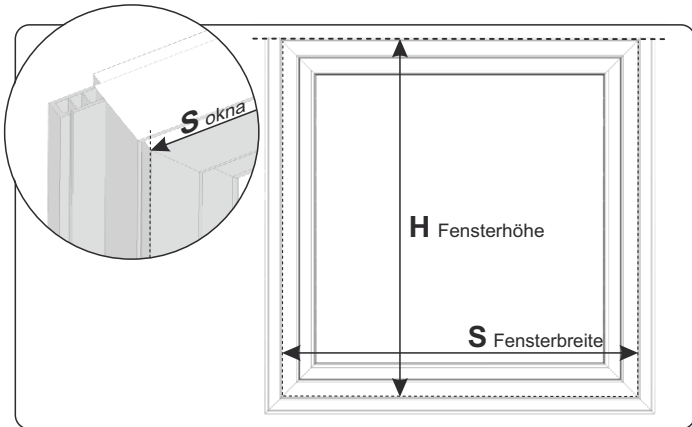


## Lesen Sie vor der Montage des Rollladens diese Anleitung durch.

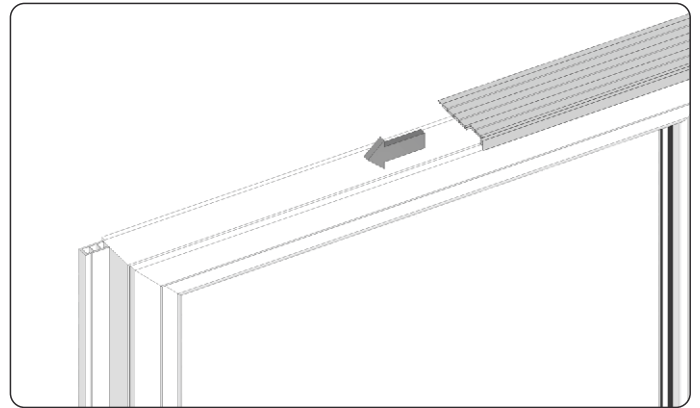
Bei Transport und Lagerung muss der Rollladen horizontal auf einem gegen Beschädigung des Kastens geschützten Untergrund liegen. Stellen Sie die Rollläden nicht auf die Seitenwand. Sämtliche Umbauten und konstruktiven Veränderungen des Rollladens dürfen nur nach Absprache mit dem Hersteller vorgenommen werden. Rollläden sind auf einem ebenen Untergrund zu montieren.

**Packen Sie den Rollladen direkt vor der Montage aus und überprüfen Sie, ob alle für die Montage erforderlichen Komponenten vorhanden sind.**

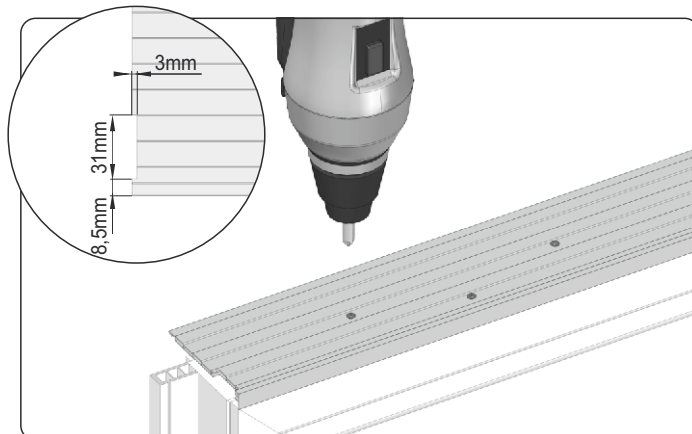
## MONTAGE AUF DEM RENOVIERUNGSPROFIL



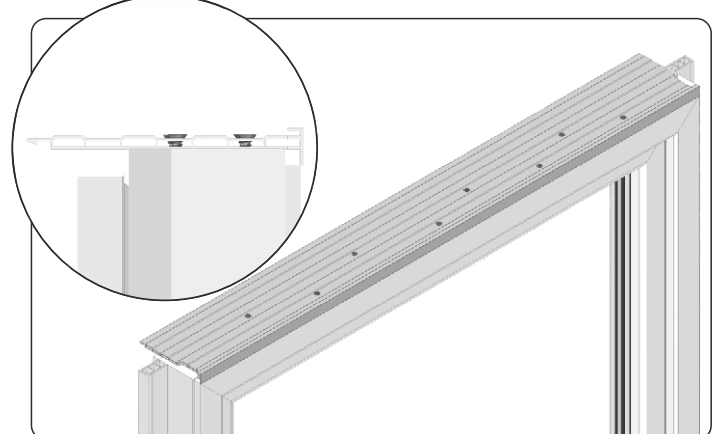
1. Schneiden Sie vor der Montage des Rollladens den oberen Renovierungsflansch ab, um eine Montagefläche zu schaffen. Um die Gesamthöhe des Rollladens zu ermitteln, addieren Sie zur Fensterhöhe die Kastenhöhe. Die Fensterbreite ist gleich die Gesamtbreite des Rollladens. (die Fenstermaße sind ohne Renovierungsprofil zu messen).



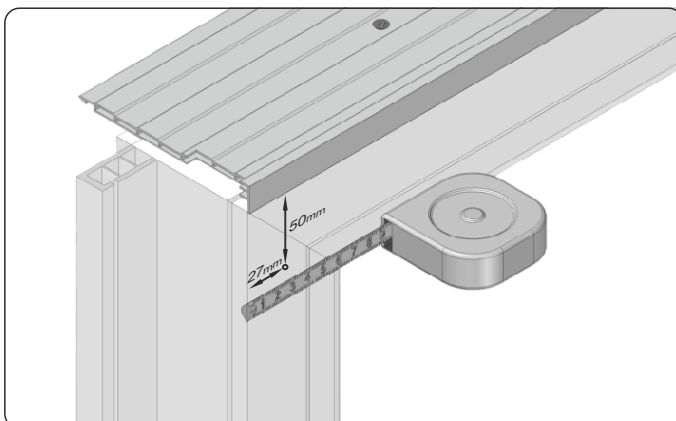
2. Schieben Sie das Anpassungsprofil auf den Fensterrahmen und fixieren es mit den Schrauben in einem Abstand von 10 cm vom Rahmenrand. Für eine bessere Dichtigkeit empfehlen wir es, den oberen Teil des Fensterprofils mit dünner Silikonschicht zu schmieren und dann den Adapter aufzuschieben.



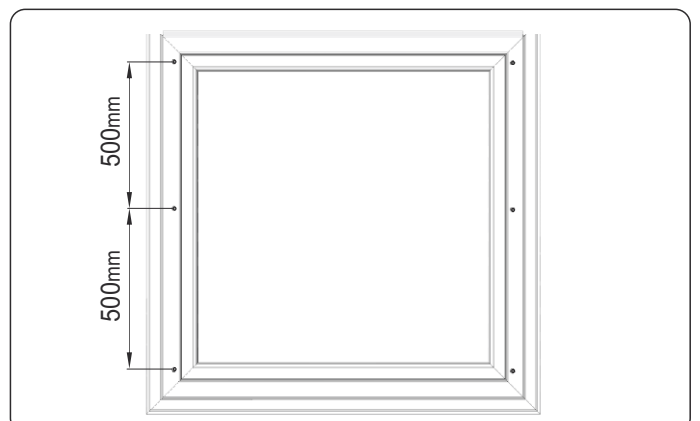
3. Die folgenden Schrauben fixieren wir in Abständen von je 20 cm abwechselnd in den gekennzeichneten Vertiefungen im Profil.



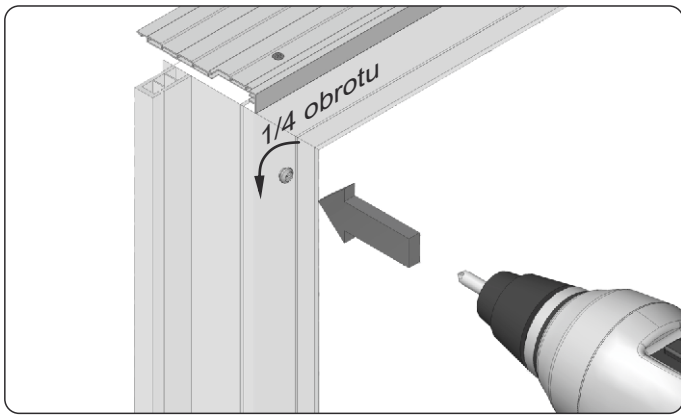
4. Ansicht eines korrekt montierten Anpassungsprofils.



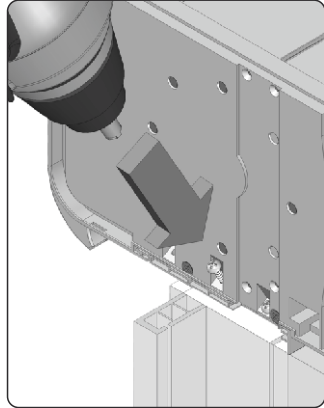
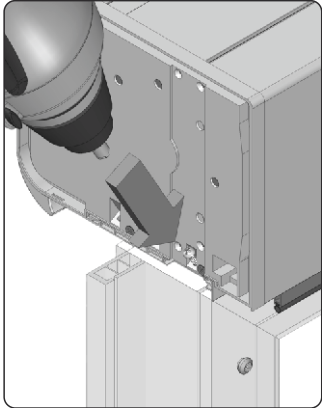
5. Ermitteln Sie Stellen für die Fixierung von Befestigungsschrauben (Nippeln) fest, indem Sie die oben genannten Abstände vom Rahmenrand messen und kennzeichnen.



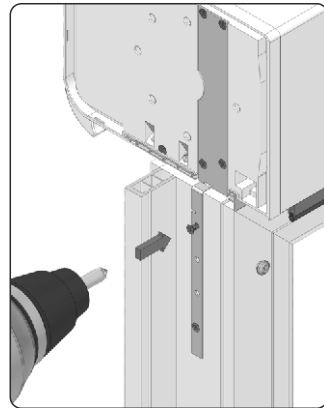
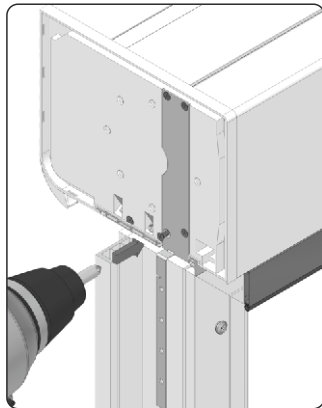
6. Die Befestigungsschrauben (Nippel) montieren wir im Abstand von 50 cm, nicht weniger als 3 pro Seite und 5 cm von der unteren und oberen Rahmenkante.



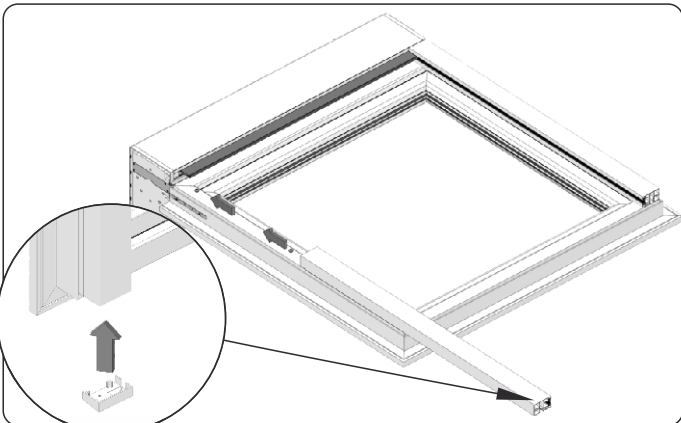
7. Fixieren Sie an der gekennzeichneten Stelle die Befestigungsschrauben (Nippel). Nach der Fixierung lösen Sie die Schraube um ¼ Umdrehung – dies erleichtert den Einschub der Führungsschiene und verhindert Verformung.



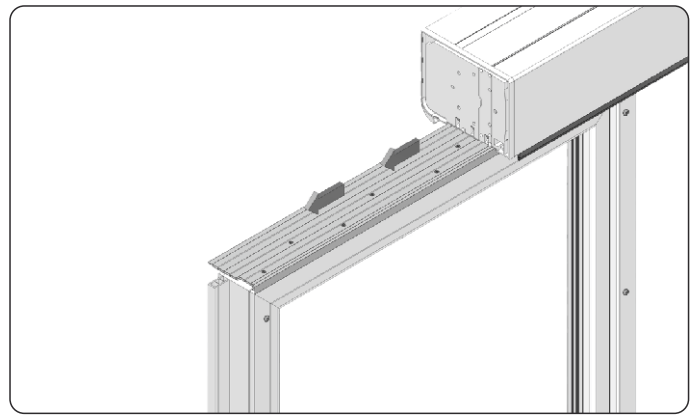
9. Nachdem der Rollladen aufgeschoben worden ist, fixieren Sie die Seitenschrauben – angefangen an der Außenseite des Rollladens.



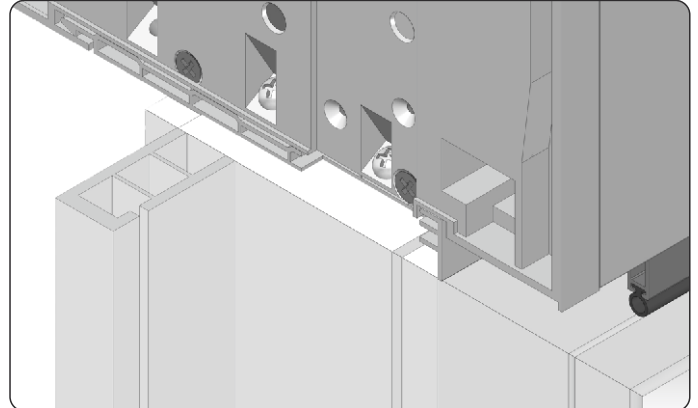
11. Hindern irgendwelche Schrauben, die den Stahl-Seitenhalter am Fenster fixieren, an der Endmontage des Renovierungsflansches, muss einer der unteren Teile des Stahl-Seitenhalters abgebrochen werden. Der übrige untere Teil des Stahl-Seitenhalters muss der Form des Fensterprofils angepasst werden. Fixieren Sie dann die Stahl-Seitenhalter.



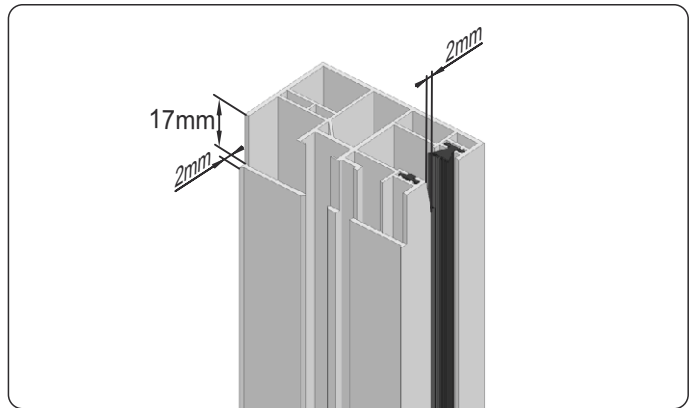
13. Schieben Sie die Führungsschiene auf die vorher am Fensterrahmen fixierten Nippel auf. Setzen Sie auf die Führungsschienen Endkappen auf und fixieren sie mit einer Schraube.



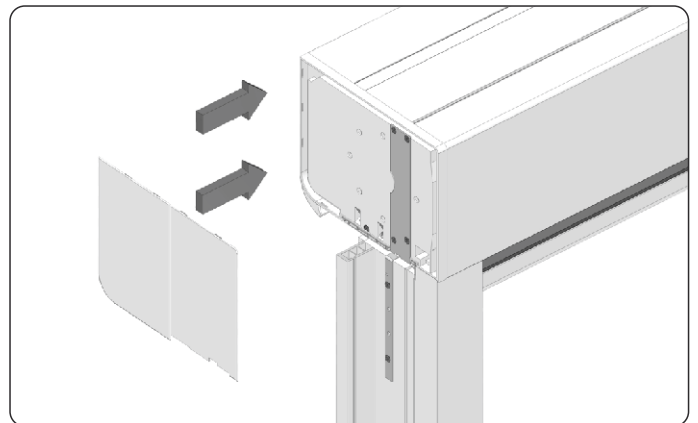
8. Schieben Sie den Kasten auf den korrekt fixierten Adapter bis zum Rahmenende. Benutzen Sie keinen Hammer. Die Seitenkanten des Kastens müssen mit Seitenkanten des Fensters passen.



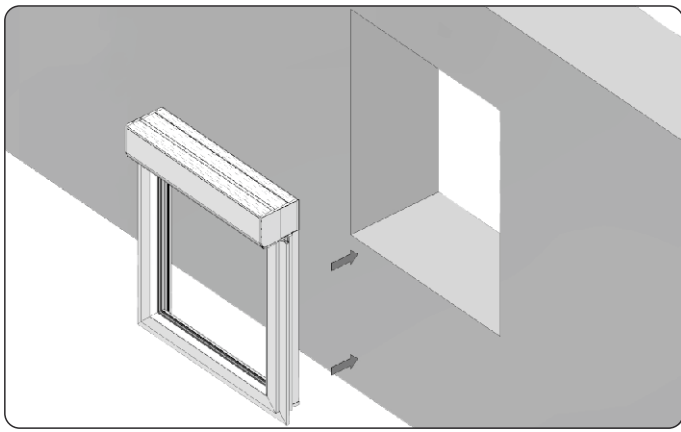
10. Ansicht eines korrekt montierten Rollladenkastens. Die Ausschnitte des Adapters befinden sich ideal im Kanal, in dem der Stahl-Seitenhalter montiert werden sollte.



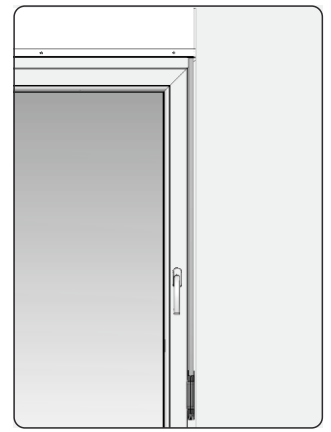
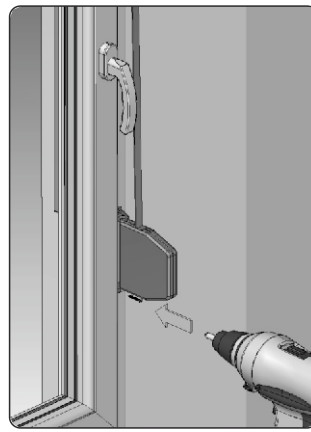
12. Schneiden Sie vor der Montage der Führungsschienen die scharfen Kanten ab. Verkürzen Sie den oberen Teil der Führungsschiene für die äußere Wand des Adapters. Bei Fertigprodukten werden die Verkürzungen im PORTOS Werk durchgeführt.



14. Setzen Sie die Seitenblenden auf.



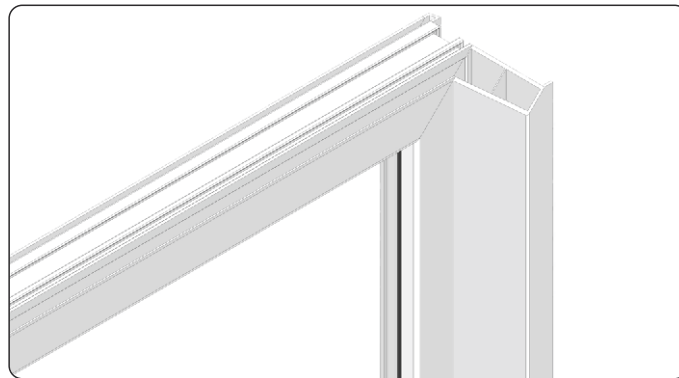
15. Montieren Sie das fertige Bauteil fachgerecht in die vorbereitete Öffnung.



16. Der Gurtwickler muss sich in einer Höhe von 0,9 bis 1,3 m vom Boden befinden. Lassen Sie den Rollladenpanzer herunter und schneiden den Gurt 25 cm unter der Montagestelle des Gurtwicklers. Führen Sie den Gurt durch die Öffnung im Gehäuse des Gurtwicklers und hängen ihn am Haken auf. Halten Sie das Federgehäuse kräftig fest, drehen und geben die Gurtsperre frei, indem Sie es drücken. Schließen Sie den Gurtwickler und befestigen ihn an der Wand (siehe die Montageanleitung für den Gurtwickler). Schließen Sie die Elektrosteuerelemente und den Elektroantrieb an den Rollladen mit Elektroantrieb gemäß der Montageanleitung für den Antrieb sowie den technischen Bedingungen für die Motoranschlüsse an. Alle Elektroanschlüsse sollen durch eine befugte Fachkraft ausgeführt werden.

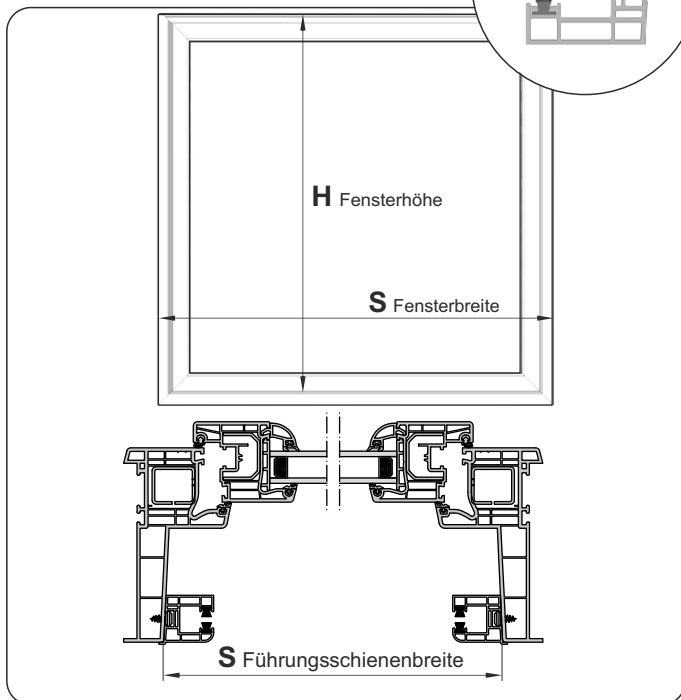
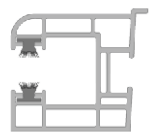
**DIE MONTAGE DES GURTWICKLERS AUF DEM FENSTERRAHMEN IST VON DER BREITE DES RAHMENPROFILS UND DER PUTZBEARBEITUNG ABHÄNGIG**

# MONTAGE AUF DEM MONOBLOCK-PROFIL



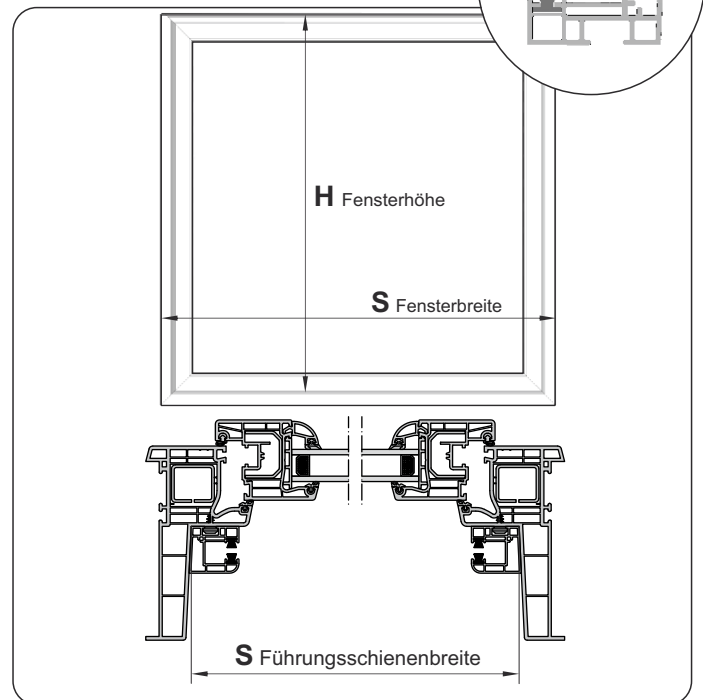
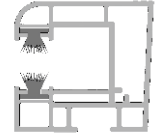
1. Schneiden Sie vor der Montage des Rollladens die obere Flosse ab, um eine Montagefläche zu schaffen.

FÜHRUNGSSCHIENE NRR-010

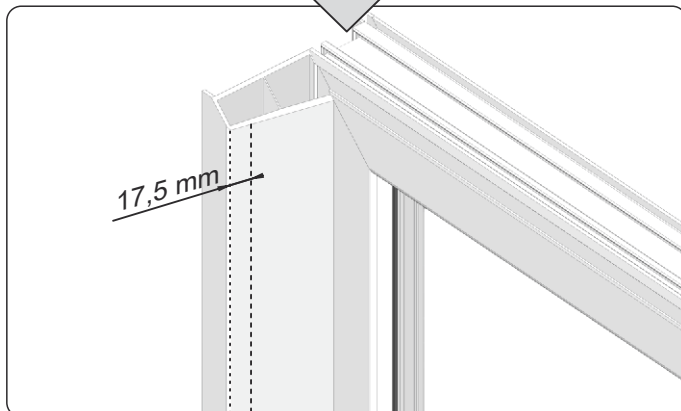


2. Um die Gesamthöhe des Rollladens zu ermitteln, addieren Sie zur Fensterhöhe die Kastenhöhe. Die Fensterbreite ist gleich die Gesamtbreite des Rollladens. Der Abstand zwischen den Führungsschienen entspricht dem Abstand zwischen den Flossen des Monoblockfensters – so ermitteln wir die Panzerbreite.

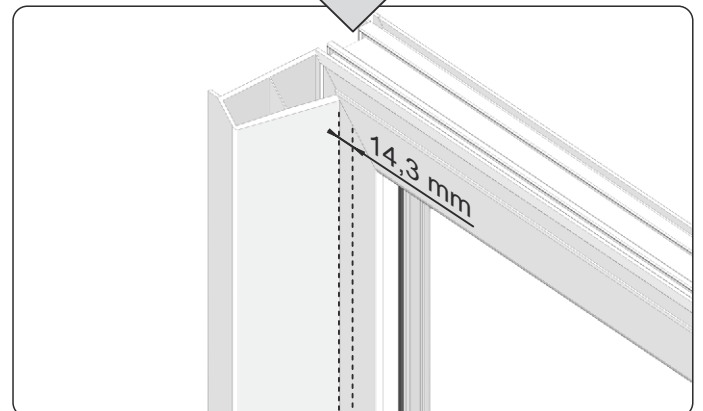
FÜHRUNGSSCHIENE NRR-020



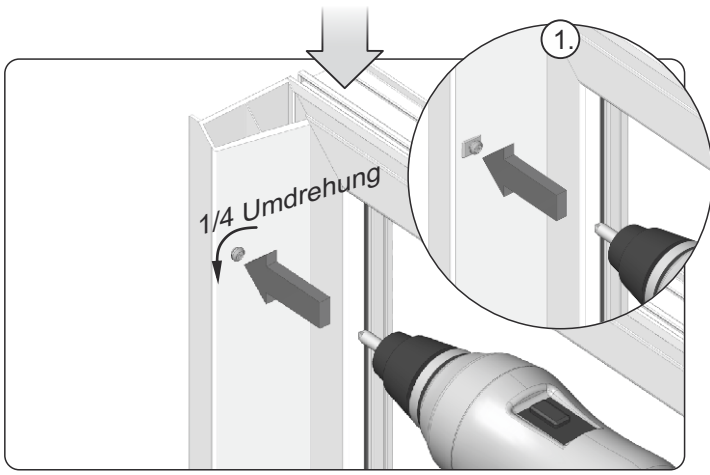
2. Um die Gesamthöhe des Rollladens zu ermitteln, addieren Sie zur Fensterhöhe die Kastenhöhe. Die Fensterbreite ist gleich die Gesamtbreite des Rollladens. Der Abstand zwischen den Führungsschienen entspricht dem Abstand zwischen den Flossen des Monoblockfensters – so ermitteln wir die Panzerbreite.



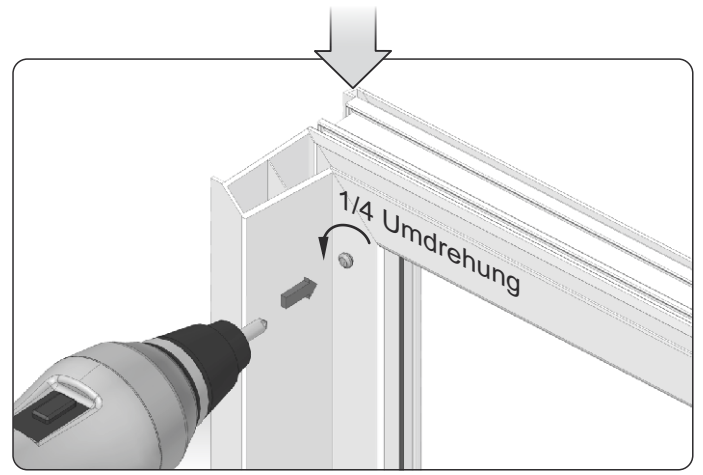
3. Ermitteln Sie Stellen für die Fixierung von Befestigungsschrauben (Nippeln) fest, indem Sie die oben genannten Abstände vom Flossenrand messen und kennzeichnen.



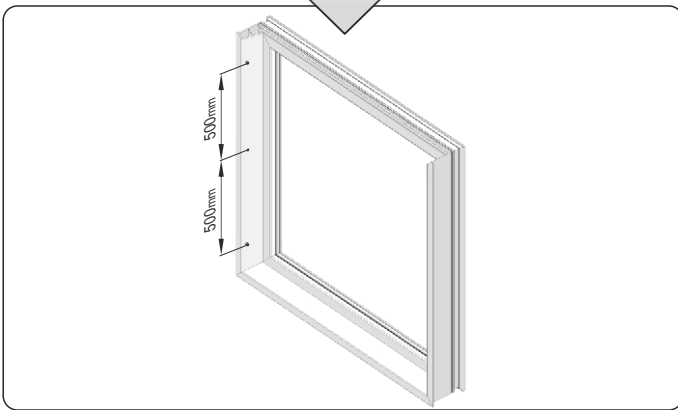
3. Ermitteln Sie Stellen für die Fixierung von Befestigungsschrauben (Nippeln) fest, indem Sie die oben genannten Abstände vom Flossenrand messen und kennzeichnen.



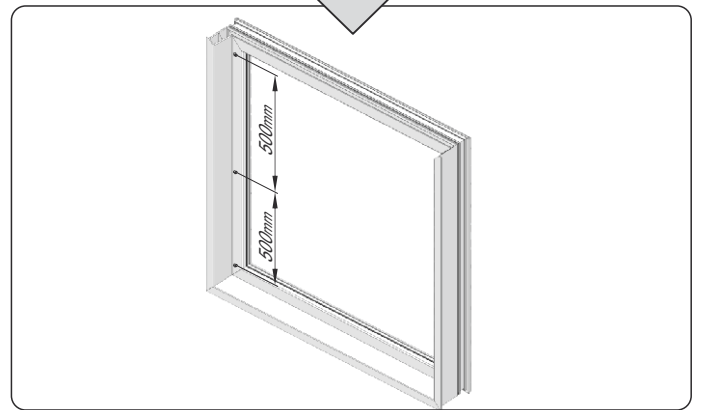
4. Fixieren Sie an der gekennzeichneten Stelle die Befestigungsschrauben (Nippel). Nach der Fixierung lösen Sie die Schraube um  $\frac{1}{4}$  Umdrehung – dies erleichtert das Einschlagen der Führungsschiene und verhindert Verformung. Falls der Neigungswinkel der Flosse des Monoblocks, auf den wir die Führungsschienen montieren, größer ist und die Führungsschiene schief verschraubt werden kann, verwenden Sie einen Keil, der diese Differenzen nivelliert (1).



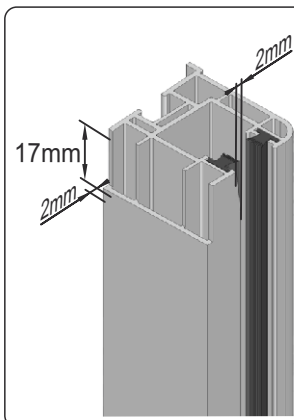
4. Fixieren Sie an der gekennzeichneten Stelle die Befestigungsschrauben (Nippel). Nach der Fixierung lösen Sie die Schraube um  $\frac{1}{4}$  Umdrehung – dies erleichtert das Einschlagen der Führungsschiene und verhindert Verformung.



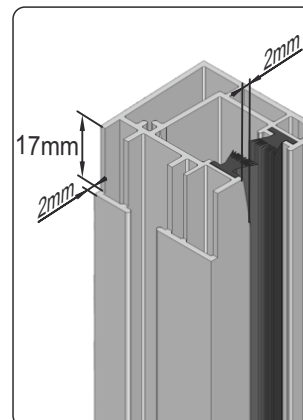
5. Die Befestigungsschrauben (Nippel) montieren wir im Abstand von 50 cm, nicht weniger als 3 pro Seite und 5 cm von der unteren und oberen Rahmenkante.



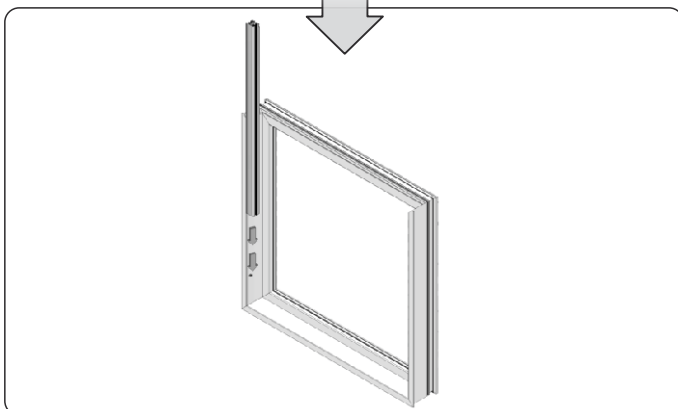
5. Die Befestigungsschrauben (Nippel) montieren wir im Abstand von 50 cm, nicht weniger als 3 pro Seite und 5 cm von der unteren und oberen Rahmenkante.



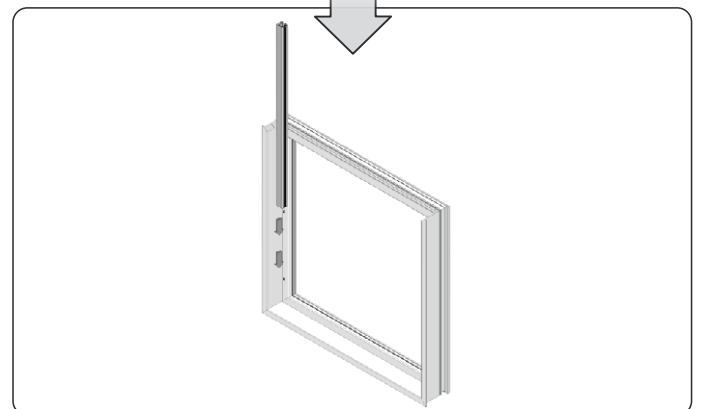
6. Schneiden Sie vor der Montage der Führungsschienen die scharfen Kanten ab. Verkürzen Sie den oberen Teil der Führungsschiene für die äußere Wand des Adapters. Bei Fertigprodukten werden die Verkürzungen im PORTOS Werk durchgeführt.



6. Schneiden Sie vor der Montage der Führungsschienen die scharfen Kanten ab. Verkürzen Sie den oberen Teil der Führungsschiene für die äußere Wand des Adapters. Bei Fertigprodukten werden die Verkürzungen im PORTOS Werk durchgeführt.

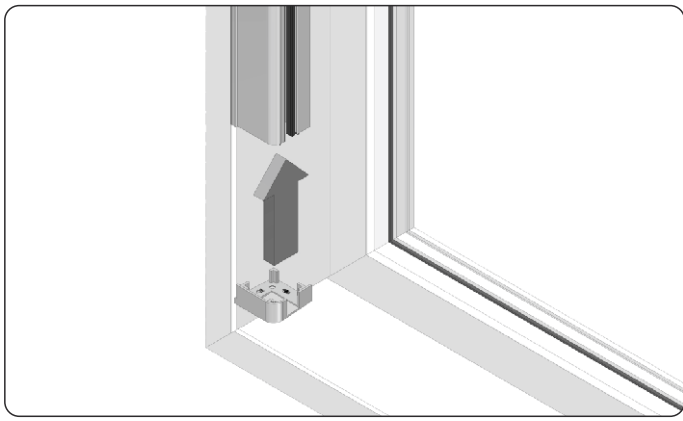


7. Schieben Sie die Führungsschienen auf die vorher an den Rahmen verschraubten Nippel auf.

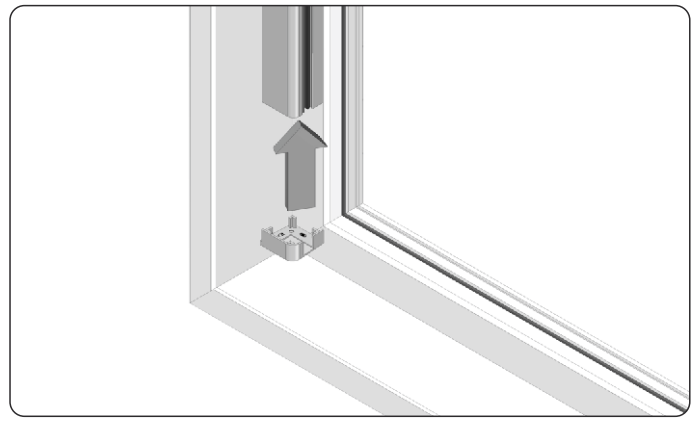


7. Schieben Sie die Führungsschienen auf die vorher an den Rahmen verschraubten Nippel auf.

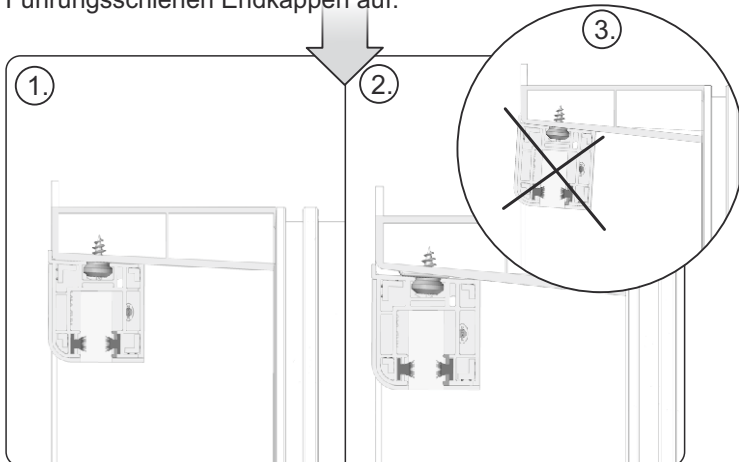




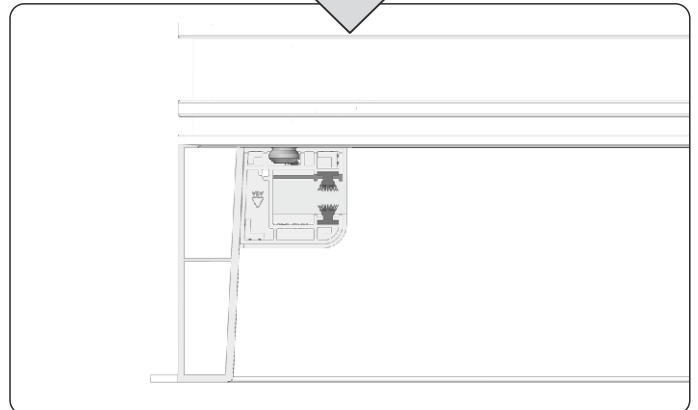
8. Bevor Sie vollständig aufschieben, setzen Sie auf die Führungsschienen Endkappen auf.



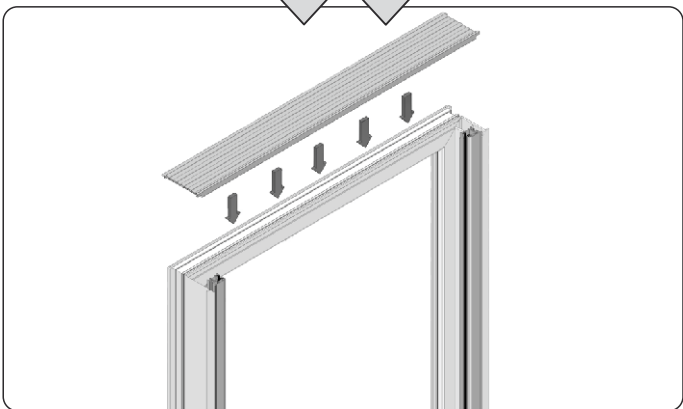
8. Bevor Sie vollständig aufschieben, setzen Sie auf die Führungsschienen Endkappen auf.



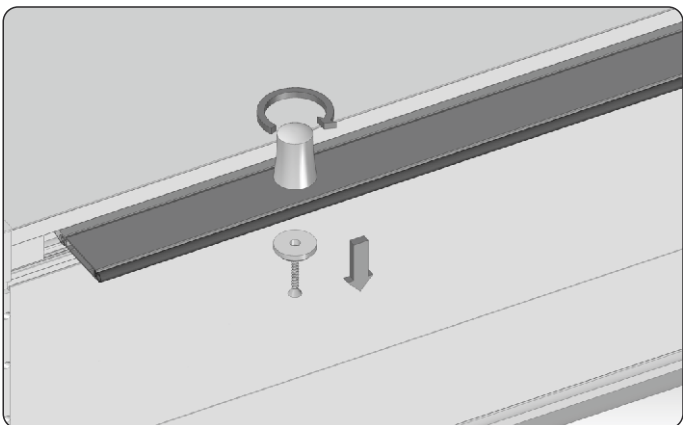
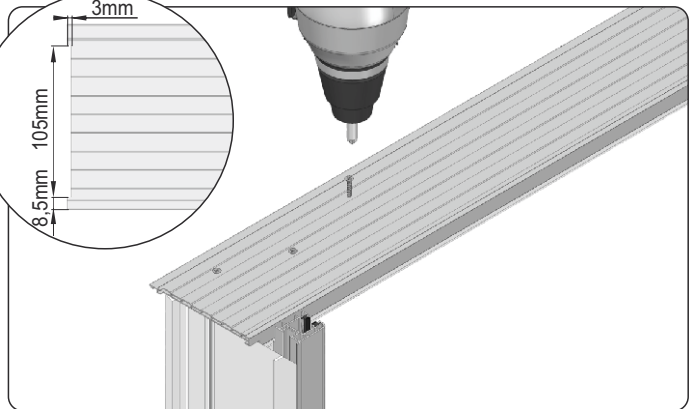
9. Ansicht einer korrekt aufgeschobenen Führungsschiene (1). Ansicht einer korrekt auf den Nippel mit Keil (2) aufgeschobenen Führungsschiene. Ansicht einer FALSCH aufgeschobenen Führungsschiene – Neigungswinkel der Flossen zu groß und keine Keile eingesetzt (3)



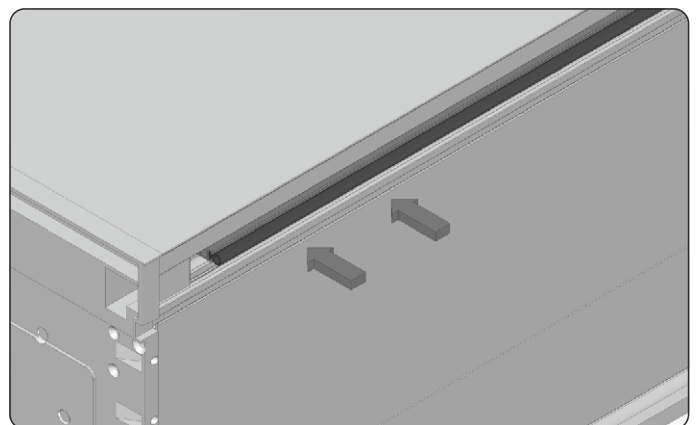
9. Ansicht einer korrekt aufgeschobenen Führungsschiene.



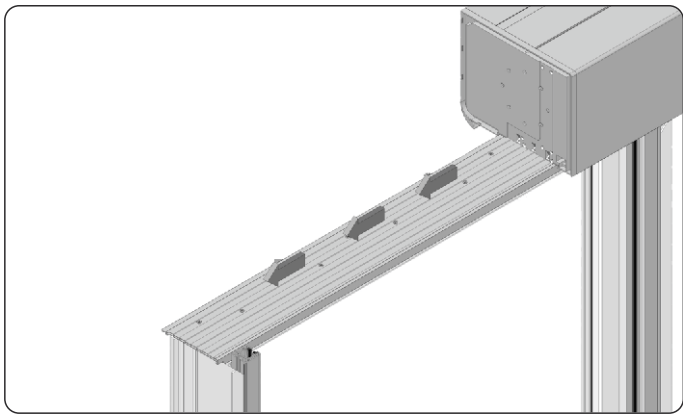
10. Schieben Sie auf den Fensterrahmen das Anpassungsprofil auf und fixieren es mit Schrauben im Abstand von 10 cm vom Rahmenrand, die folgenden im Abstand von 20 cm abwechselnd an den gekennzeichneten Vertiefungen im Profil.



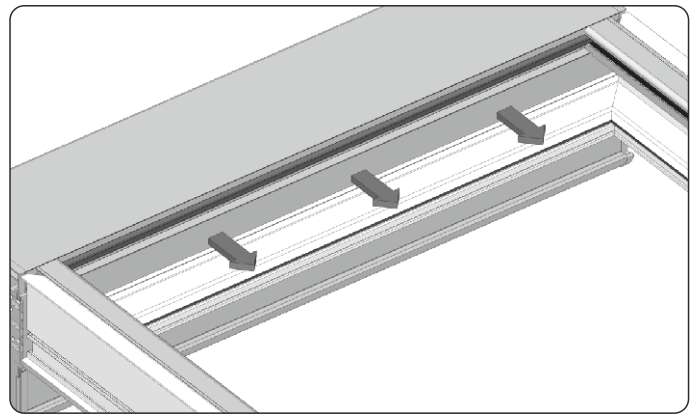
11. Drehen Sie aus der unteren Leiste die Anschlagpuffer aus.



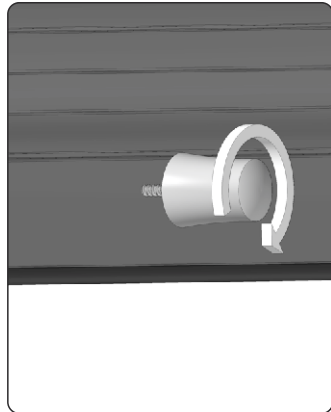
12. Schieben Sie die untere Leiste in den Rollladenkasten hinein.



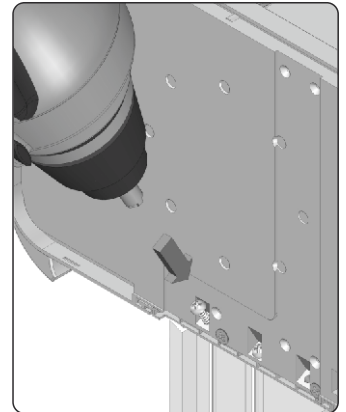
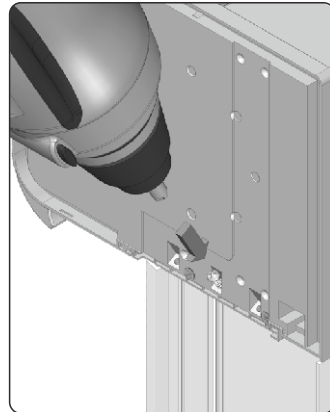
13. Schieben Sie den Kasten auf den korrekt fixierten Adapter bis zum Rahmenende. Benutzen Sie keinen Hammer. Die Seitenkanten des Kastens müssen mit Seitenkanten des Fensters passen.



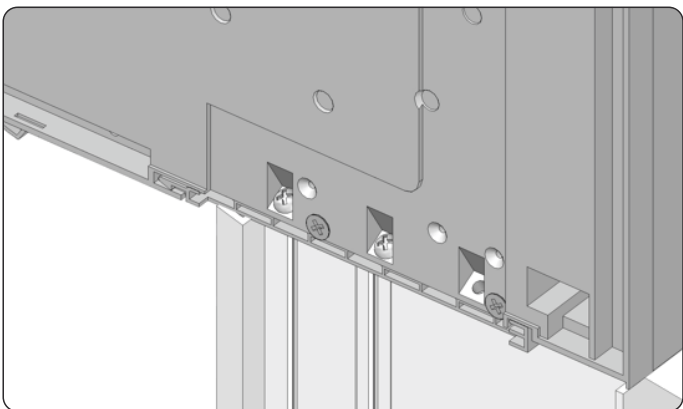
14. Nachdem der Rollladen aufgeschoben worden ist, schieben Sie die untere Leiste heraus und führen sie in den Führungsschienenkanal hinein.



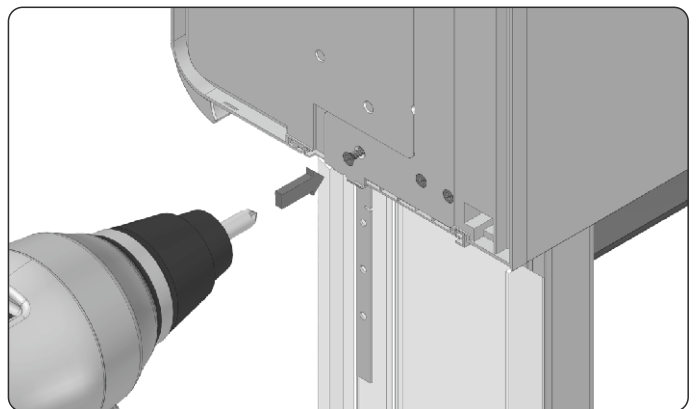
15. Nachdem Sie die Leiste herausgeschoben haben, drehen Sie die Anschlagpuffer ein.



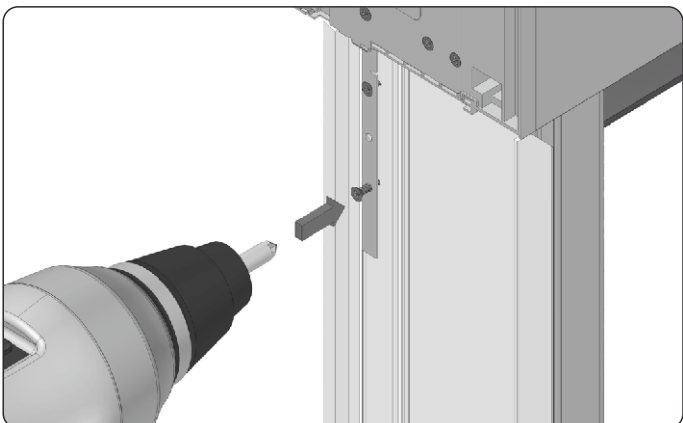
16. Nachdem Sie den Rollladen hineingeschoben haben, drehen Sie die Seitenschrauben ein – angefangen an der äußeren Rollladenseite.



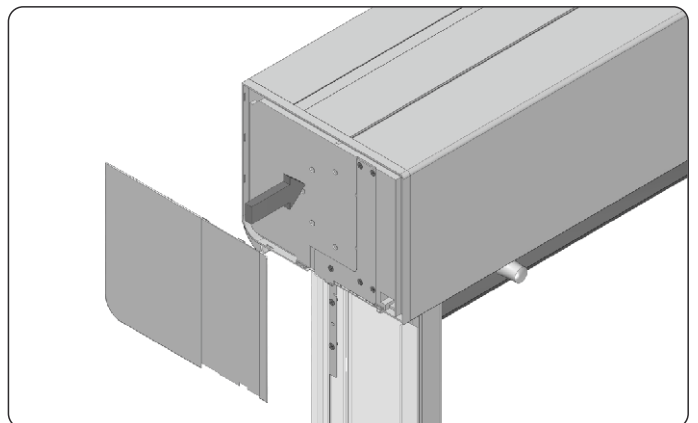
17. Ansicht eines korrekt montierten Rollladenkastens. Die Ausschnitte des Adapters befinden sich ideal im Kanal, in dem der Stahl-Seitenhalter montiert werden sollte.



18. Hindern irgendwelche Schrauben, die den Stahl-Seitenhalter am Fenster fixieren, an der Endmontage, muss einer der unteren Teile des Stahl-Seitenhalters abgebrochen werden.

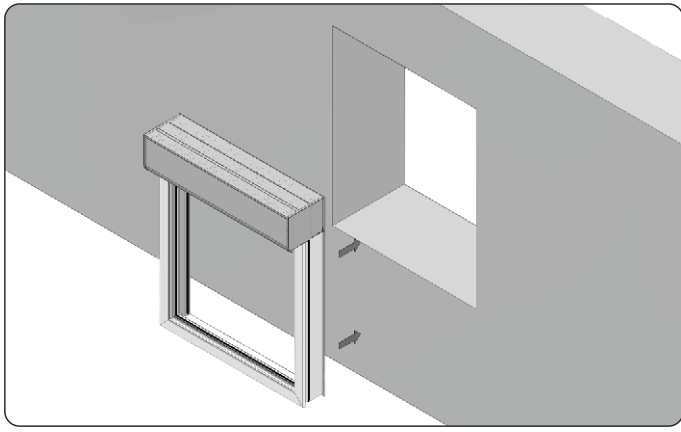


19. Der übrige untere Teil des Stahl-Seitenhalters muss der Form des Fensterprofils angepasst werden. Fixieren Sie dann die Stahl-Seitenhalter.

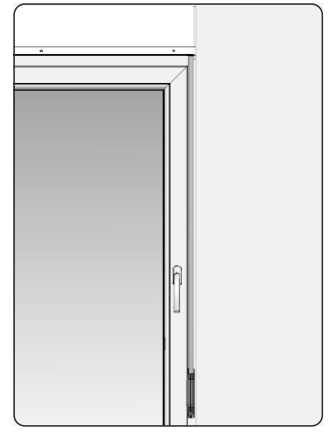
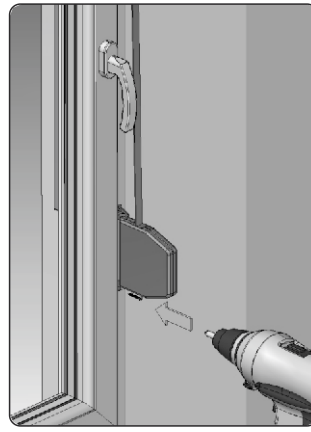


20. Setzen Sie die Seitenblenden auf.





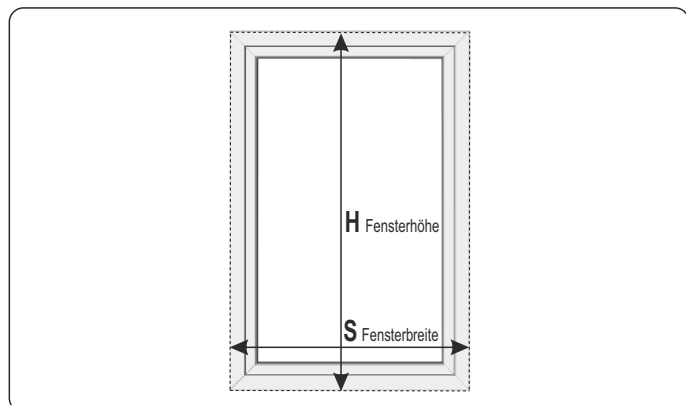
21. Montieren Sie das fertige Bauteil fachgerecht in die vorbereitete Öffnung.



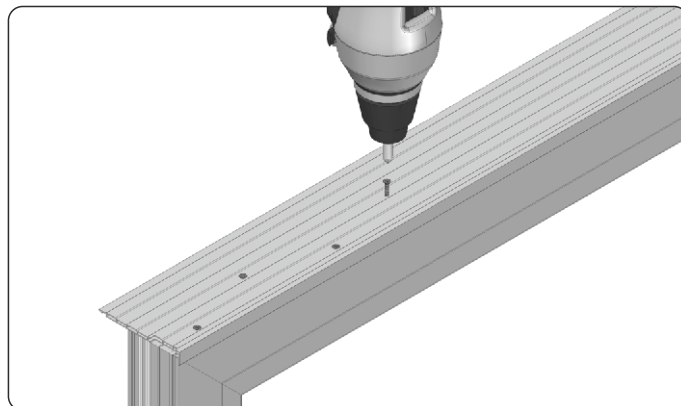
22. Der Gurtwickler muss sich in einer Höhe von 0,9 bis 1,3 m vom Boden befinden. Lassen Sie den Rollladenpanzer herunter und schneiden den Gurt 25 cm unter der Montagestelle des Gurtwicklers. Führen Sie den Gurt durch die Öffnung im Gehäuse des Gurtwicklers und hängen ihn am Haken auf. Halten Sie das Federgehäuse kräftig fest, drehen und geben die Gurtsperre frei, indem Sie es drücken. Schließen Sie den Gurtwickler und befestigen ihn an der Wand (siehe die Montageanleitung für den Gurtwickler). Schließen Sie die Elektrosteuerelemente und den Elektroantrieb an den Rollladen mit Elektroantrieb gemäß der Montageanleitung für den Antrieb sowie den technischen Bedingungen für die Motoranschlüsse an. Alle Elektroanschlüsse sollen durch eine befugte Fachkraft ausgeführt werden.

**DIE MONTAGE DES GURTWICKLERS AUF DEM FENSTERRAHMEN IST VON DER BREITE DES RAHMENPROFILS UND DER PUTZBEARBEITUNG ABHÄNGIG**

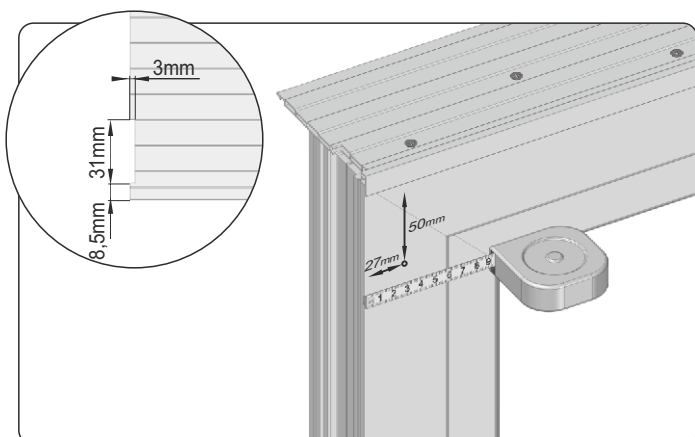
## MONTAGE AUF DEM STANDARDFENSTER



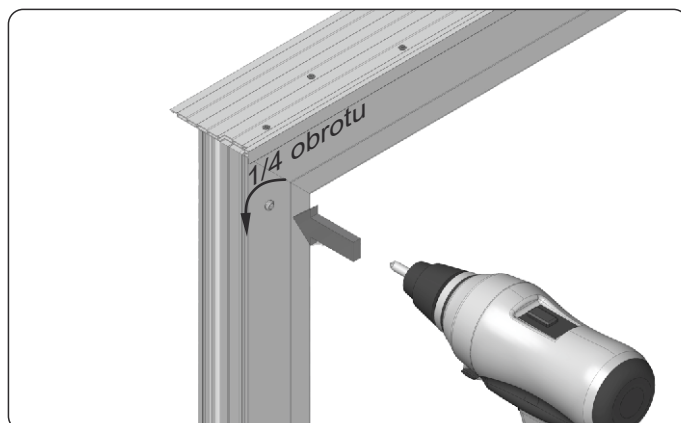
1. Um die Gesamthöhe des Rollladens zu ermitteln, addieren Sie zur Fensterhöhe die Kastenhöhe. Die Fensterbreite ist gleich die Gesamtbreite des Rollladens.



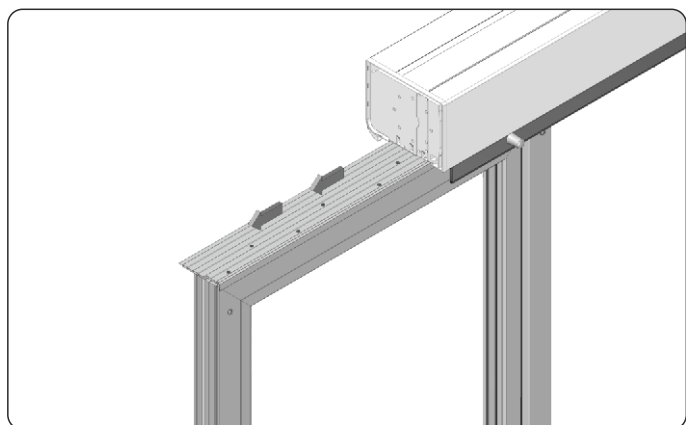
2. Schieben Sie das Anpassungsprofil auf den Fensterrahmen und fixieren es mit den Schrauben in einem Abstand von 10 cm vom Rahmenrand. Die folgenden Schrauben fixieren wir in Abständen von je 20 cm abwechselnd in den gekennzeichneten Vertiefungen im Profil.



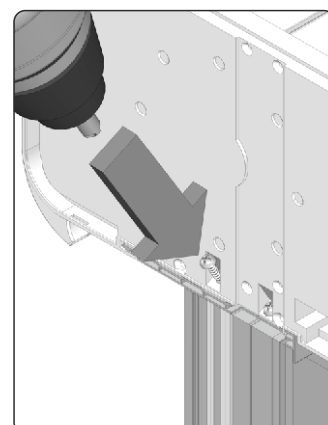
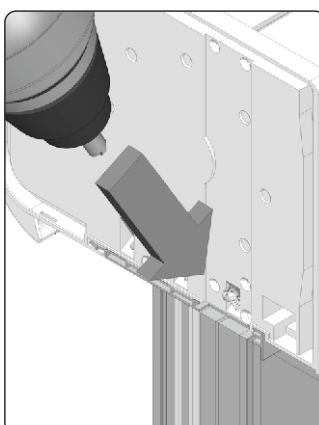
3. Ermitteln Sie Stellen für die Fixierung von Befestigungsschrauben (Nippeln) fest, indem Sie die oben genannten Abstände vom Rahmenrand messen und kennzeichnen. Die Befestigungsschrauben (Nippel) montieren wir im Abstand von 50 cm, nicht weniger als 3 pro Seite und 5 cm von der unteren und oberen Rahmenkante.



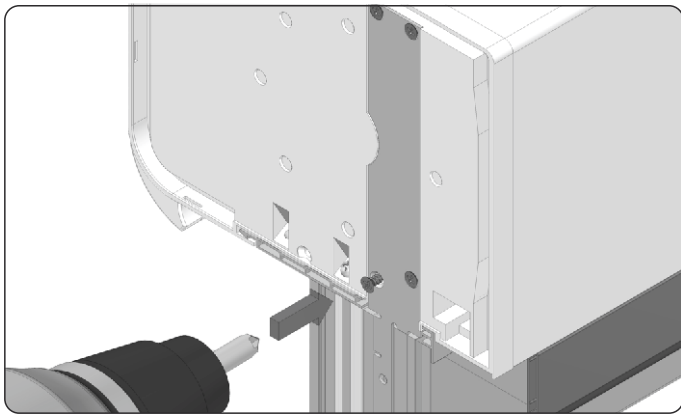
4. Fixieren Sie an der gekennzeichneten Stelle die Befestigungsschrauben (Nippel). Nach der Fixierung lösen Sie die Schraube um  $\frac{1}{4}$  Umdrehung – dies erleichtert das Einschlagen der Führungsschiene und verhindert Verformung.



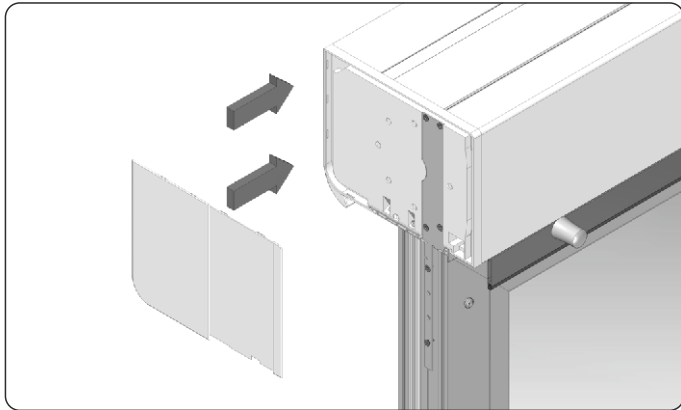
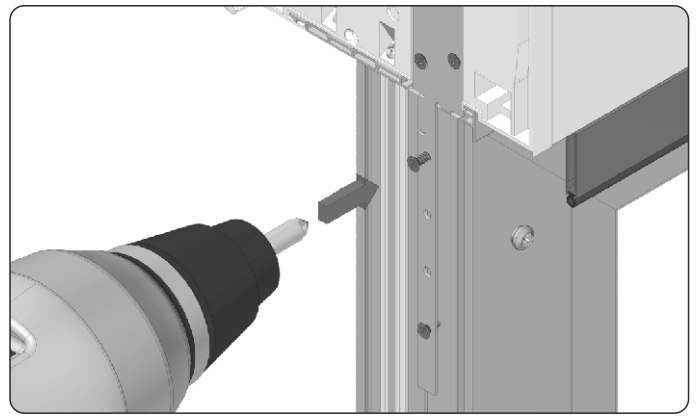
5. Schieben Sie den Kasten auf den korrekt fixierten Adapter bis zum Rahmenende. Benutzen Sie keinen Hammer. Die Seitenkanten des Kastens müssen mit Seitenkanten des Fensters passen.



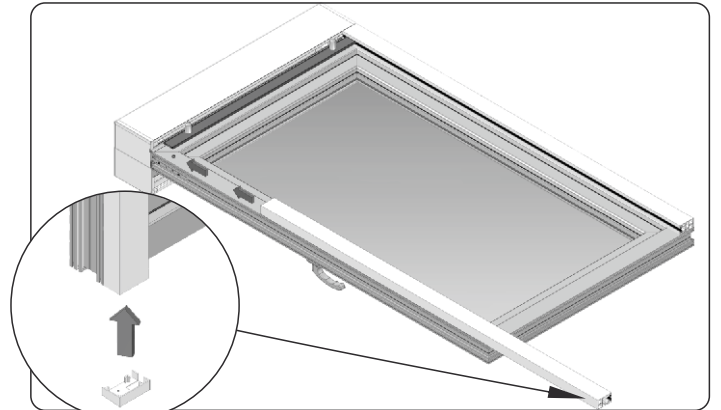
6. Nachdem der Rollladen aufgeschoben worden ist, fixieren Sie die Seitenschrauben – angefangen an der Außenseite des Rollladens.



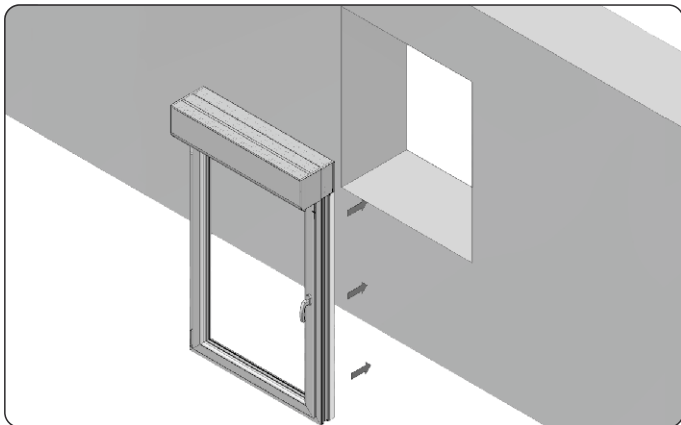
7. Hindern irgendwelche Schrauben, die den Stahl-Seitenhalter am Fenster fixieren, an der Endmontage, muss einer der unteren Teile des Stahl-Seitenhalters abgebrochen werden. Der übrige untere Teil des Stahl-Seitenhalters muss der Form des Fensterprofils angepasst werden. Fixieren Sie dann die Stahl-Seitenhalter.



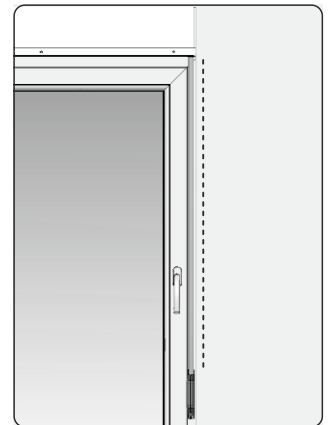
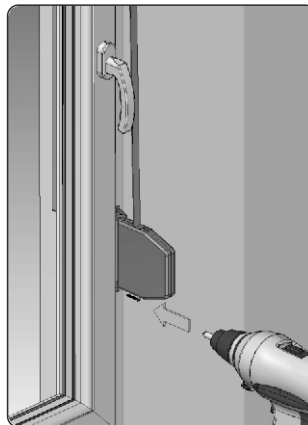
8. Setzen Sie die Seitenblenden auf.



9. Schieben Sie die Führungsschiene auf die vorher am Fensterrahmen fixierten Nippel auf. Setzen Sie auf die Führungsschienen Endkappen auf und fixieren sie.



10. Montieren Sie das fertige Bauteil fachgerecht in die vorbereitete Öffnung.



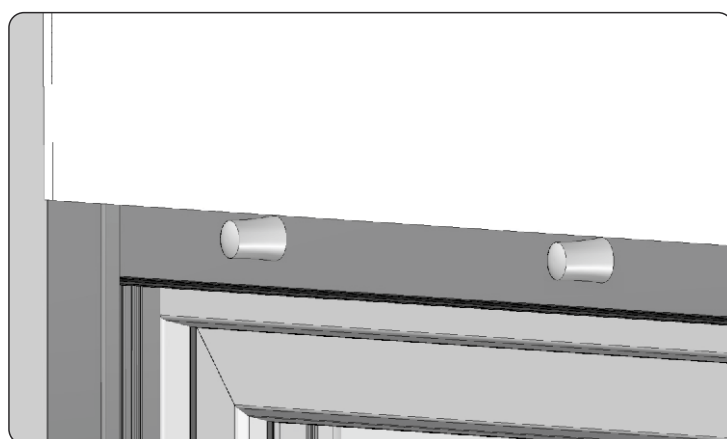
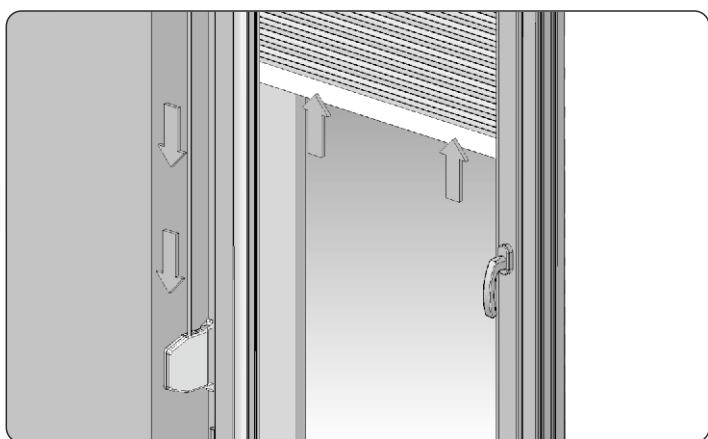
11. Der Gurtwickler muss sich in einer Höhe von 0,9 bis 1,3 m vom Boden befinden. Lassen Sie den Rollladenpanzer herunter und schneiden den Gurt 25 cm unter der Montagestelle des Gurtwicklers. Führen Sie den Gurt durch die Öffnung im Gehäuse des Gurtwicklers und hängen ihn am Haken auf. Halten Sie das Federgehäuse kräftig fest, drehen und geben die Gurtsperre frei, indem Sie es drücken. Schließen Sie den Gurtwickler und befestigen ihn an der Wand (siehe die Montageanleitung für den Gurtwickler). Schließen Sie die Elektrosteuerelemente und den Elektroantrieb an den Rollladen mit Elektroantrieb gemäß der Montageanleitung für den Antrieb sowie den technischen Bedingungen für die Motoranschlüsse an. Alle Elektroanschlüsse sollen durch eine befugte Fachkraft ausgeführt werden.

**DIE MONTAGE DES GURTWICKLERS AUF DEM FENSTERRAHMEN IST VON DER BREITE DES RAHMENPROFILS UND DER PUTZBEARBEITUNG ABHÄNGIG**

# BETRIEBSANLEITUNG FÜR ROLLLÄDEN

## 1. Rollläden heben

Fassen Sie den Rollladen mit der Hand und ziehen ihn herunter. Der in dieser Zeit gelockerte Teil des Gurtes wird im Gurtwickler gewickelt und der Rollladenpanzer wird eine gewisse Höhe gehoben. Der Vorgang muss mehrmals wiederholt werden, bis der Panzer durch Anschlagpunkte in der unteren Leiste und der Rollladen vollständig geöffnet wird. Die letzte Bewegung des Gurtes muss langsam ausgeführt werden, sodass die Anschlagpunkte nicht zu stark gegen den Rollladenkasten stoßen.

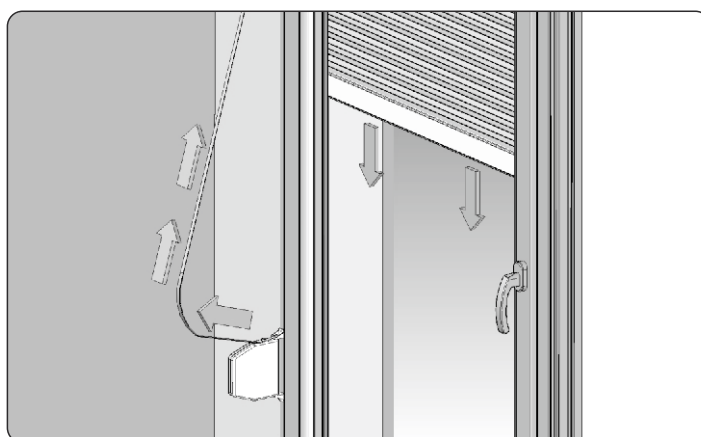


## 2. Rollladen herunterlassen

Fassen Sie den Gurt mit der Hand gleich über dem Gurtwickler und ziehen ihn unter dem Winkel von ca. 20 Grad, um die Gurtsperre freizugeben. Halten Sie dann den Gurt fest und schieben ihn leicht in die Richtung des Fensters, sodass der herabfallende Rollladenpanzer den Einzug des Gurtes bewirkt. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden, bis der Rollladen vollständig geschlossen wird. Achten Sie beim Herunterlassen des Rollladens darauf, dass die untere Leiste des Panzers nicht zu stark gegen den Boden stößt.

Beim Heben und Herunterlassen des Rollladens kann er in beliebiger Position gestoppt werden, um den Raum teilweise zu beschatten.

Achten Sie beim Heben und Herunterlassen des Rollladens darauf, dass die Bewegung des Gurtes vertikal zum Kastenausgang des Gurtes verläuft. Abweichungen des Gurtes können den Gurt biegen und klemmen.



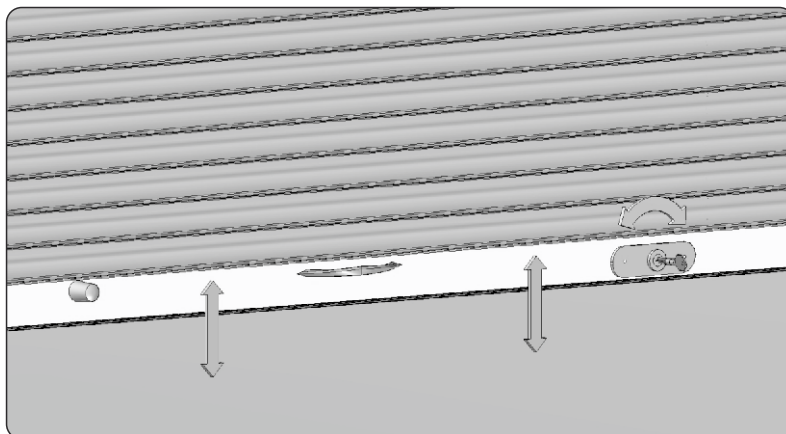
## Federantrieb:

### 1. Rollläden heben.

Fassen Sie am Halter in der unteren Leiste und halten den Panzer fest. Geben Sie mit einem Schlüssel die Schlosssperre frei. Lassen Sie den Panzer langsam herunter. Der Panzer wird selbsttätig aufgewickelt und der Rollladen wird geschlossen.

### 2. Rollläden schließen:

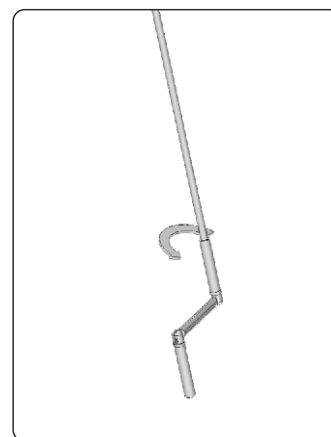
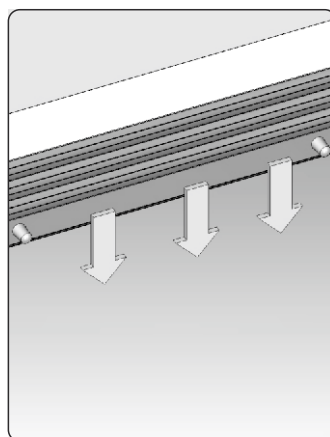
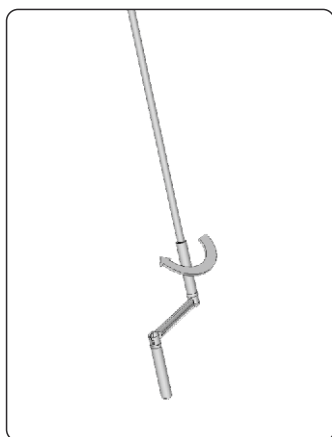
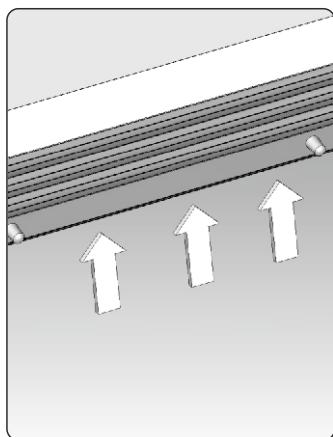
Fassen Sie mit beiden Händen an den Halter in der unteren Leiste und ziehen den Panzer gleichmäßig herunter. Halten Sie den Panzer in der unteren Position und drehen den Schlüssel, um das Rollladenschloss zu sperren.



## Kurbelantrieb mit Kardangelenk:

Bei Rollläden mit Kurbelhebemechanismus und Kardangetriebe ist die mit dem Rollladen mitgelieferte Kurbel das Antriebselement. Nach der Montage des Rollladens platzieren Sie den Kurbelbolzen durch die Öffnung im Rollladenkasten in das Getriebe. Fixieren Sie dann die Kurbel – je nach Montageart – mit den Schrauben am Kasten oder mit Spreizdübeln an der Gebäudewand. Ein zusätzliches Element, das den Kurbelarm befestigt, ist eine spezielle Klemme, die wir mit Schrauben (Spreizdübeln) an der Wand im unteren Teil des Kurbelarmes fixieren. Die Konstruktion des Kurbelarms erlaubt dank speziellen Gelenken die Aufrichtung der Kurbel u ästhetischen Zwecken, während der Rollladen nicht bedient wird. Um den Rollladenmantel zu heben bzw. herunterzulassen, muss die Kurbel in eine geeignete Richtung gedreht werden.

Die Bedienung des Kurbelhebemechanismus setzt besondere Vorsicht und Feingefühl voraus, weil das verwendete Getriebe es erlaubt, hohe Kräfte zu erzielen, die zur Beschädigung von Rollladenkomponenten führen können. Von daher muss das Drehvorgang abgebrochen werden, sobald ein Widerstand erkannt bzw. festgestellt wird, dass der Rollladenmantel beim Herunterlassen hängen geblieben ist. Bei Aufsatzrollläden bewirkt die Drehung der Kurbel im Uhrzeigersinn das Heben und gegen den Uhrzeigersinn – das Herunterlassen des Rollladenmantels.



## Motorantrieb:

Die Schaltertaste mit einer entsprechenden Markierung der Bewegungsrichtung (oben/unten) drücken. In diesem Zeitpunkt beginnt sich der Rollladen anzuheben oder abzusenken. Für die Unterbrechung des Motorbetriebs die Schaltertaste freilassen oder kurz die Taste der gegenüberliegenden Richtung drücken (bei Schaltern mit Haltefunktion). Nach dem vollständigen Öffnen oder Schließen des Rollladens wird der Motor automatisch durch den Endschalter gestoppt.

Nach der Feststellung, dass der Rollladenpanzer stoppt und der Motor weiter läuft, hat man sofort den Motor auszuschalten, indem man die Schaltertaste freilässt (kurz die Taste der entgegengesetzten Richtung bei Schaltern mit Haltefunktion drückt). Der Rohrmotor weist einen thermischen Ausschalter auf, der die Unterbrechung des Motorbetriebs nach der Erreichung einer bestimmten Temperatur verursacht. Die Zeitdauer des stetigen Motorbetriebs beträgt ca. 4 Minuten. Nach dem Ablauf dieser Zeit kann sich der Motor bis zur Abkühlzeit, d.h. für ca. 30 Minuten einschalten.

**ACHTUNG!!!** Rollladen mit einem elektrischen Antrieb erfordern unbedingt eine individuelle Einstellung der Endlagen gemäß den Anleitungen des verwendeten Antriebs.

## Notfälle:

1. Es ist darauf zu achten, dass im Winter, während der extremen Temperaturen, bei dem Öffnen des Fensters den geschwenkten Rollladen nicht bleiben lassen. Der Temperaturunterschied bedingt die Ansammlung des Wasserdampfes auf dem Rollladen und in der Folge sein späteres Erfrieren. Deshalb hat man vor dem Öffnen des Fensters den Rollladenpanzer vollständig nach oben anheben.
2. Im Winterzeitraum können die Beeisung und das Festfrieren des Panzers an den Untergrund erfolgen. Ein Versuch, den Rollladen in einer solchen Situation zu öffnen, kann zum Aufreißen des Panzers führen (besonders beim elektrischen Antrieb). Im Zeitraum mit Schneefällen oder mit extremem Frost hat man vor der Inbetriebnahme des Rollladens darauf zu achten, dass auf der Fensterbank oder in den Führungen kein Eis oder Schnee vorhanden ist. Nach der Feststellung der Beeisung des Rollladens hat man sorgfältig das Eis zu zerbröckeln oder auf sein Zerschmelzen zu warten.
3. Bei den erwarteten Schneefällen oder beim starken Frost empfiehlt sich die Zeitautomatik auszuschalten und die Rollläden nur mit dem Schalter zu bedienen und dabei ihr Öffnen und Schließen zu kontrollieren.

## Wartung:

Die Wartung des Rollladens besteht in der zyklischen Befreiung des Rollladens vom Staub, der zur Beschädigung des Lacks führen kann. Der Rollladen ist mit einem weichen Tuch mit den handelsüblichen milden Waschmitteln zu reinigen. Es sind keine ätzenden oder die Oberfläche scheuerenden Mittel anzuwenden. Es ist darauf zu achten, dass in den Kanal der Führungen oder in den Kasten keine Gegenstände gelangen, die das Klemmen des Rollladenpanzers verursachen können. Die Bürstendichtungen in den Führungen sollen weich sein und keine Staub und Elemente, die die freie Bewegung des Panzers erschweren, enthalten.

## Sicherheitsbestimmungen:

1. Kein vollständiges Hineinziehen des Panzers in den Rollladenkasten zulassen.
2. Kein vollständiges Verschieben des Panzers auf dem Wickelrohr des Rollladens beim Absenken dieses zulassen.
3. Im Arbeitsbereich des Rollladens bei dem Öffnen und Schließen dieses nicht aufhalten.
4. Es ist darauf zu achten, dass während des Absenkens der Rollladenpanzer auf kein Hindernis stößt.
5. Bei der Benutzung des Rollladens hat man den Zustand des Gurtes und des Wicklers zu beachten. Ihre Beschädigung kann selbsttätige Absenken des Panzers und Beschädigung der Rollladenelemente verursachen.
6. Nach der Feststellung der Beschädigungen der Rollladenteile oder der Störungen ihrer Wirkung hat man mit dessen weiteren Betrieb aufzuhören und sich mit dem Service zu verständigen. Der Betrieb einer nicht funktionsicheren oder beschädigten Rollladens kann Gefahren für Gesundheit und Leben des Anwenders verursachen.
7. Jegliche Arbeiten in Bezug auf die Reparatur oder Ersetzung der beschädigten Rollladenteile darf nur eine entsprechend geschulte Person vornehmen. Selbsttätige Versuche, den Rollladen zu reparieren, können zum Verlust der Garantie führen.
8. Die Lärmemission des Rollladens ist keine wesentliche Gefahr und bezieht sich nur auf Verringerung des Komforts. Der Niveau der Emission des Schalldrucks ist niedriger oder gleich 79 dB (A).

Der Rollladen PORTOS ist ein Bauelement, das einen zusätzlichen Schutz für geschlossene Fenster- oder Türöffnung bietet. Bei Montage in einer anderen Öffnung gilt auf den Rollladen keine Garantie.

Bei Aufsatzrollladen soll die Außenseite des Kastens in 70% von Oberkante des Rollladens eingebaut werden.

Die Schutzfolie ist innerhalb von 3 Wochen ab Montage, spätestens 2 Monate ab Abholung der Ware vom Rollladenhersteller, zu entfernen.

Sämtliche Eingriffe in die Programmierung von Steuerungen, Schaltern oder Motoren inkl. Einstellung der Endpositionen darf nach Montage von Rollläden bzw. Toren durch Monteure erfolgen.

Bei Frost können die Rollläden anfrieren. Ziehen Sie in diesem Fall nicht heftig daran sowie öffnen und schließen Sie nicht stark angefrorene Rollläden.

Die infolge der Nichteinhaltung der oben genannten Hinweise entstandenen Schäden können nicht reklamiert werden.







**WARNHINWEIS – DAS VORGEHEN GEMÄSS DIESER ANLEITUNG IST  
RELEVANT FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN.  
BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF.**



**PORTOS TR7**

spółka z ograniczoną odpowiedzialnością s. k.

ul. Złota 71

62-800 Kalisz

POLEN

tel. +48 62 768 40 52

deutsch@portosrolety.pl

www.portosrollladen.de



PN-EN 13659

Erklärung über Nutzeigenschaften befindet sich  
auf unserer Internetseite [www.portosrollladen.de](http://www.portosrollladen.de)